Derge faster old einen Gleisung und Wertheises

con behard bid strompined his sillows to

usuall medicinely and muy thin basemally the

22.

ust semilia di

mercial and forestar our princed

then a millibered milled til thinks the less the less the

Graf Konrad erwachte aus dusteren Traus men. Er hatte sich Albrechten zu tief vertraut; er mußte diesen Fürstensohn fortreißen auf dem Wege des Tropes und der Sunde, oder von dem Reuigen zerschmettert untergehen. "Vorwärts!" rief er sich selbst zu; "Alles sen gewagt, um Alle les zu gewinnen!" Er rief in den Burghof nach einem Knappen. Mit scheinheiliger Mienc und Geberde, welche sich aber, als er seinen Herrn allein sah, in eine kecke verwandelte, trat Wulf, der listige Waffenknecht, herein, um die Befehle seines Herrn zu erfahren.

"Wulf!" redete ihn dieser an, "ich habe Ursache, dir zu vertrauen." "Seit wir das Fraus sein raubten," erwiderte dieser mit tuckischem Lächeln. -

"Schweig!" zürnte sein Herr. "Höre, du hast unser Losungswort; du, du allein kennst